Stadt Zürich
Friedhof Forum

VERANSTALTUNGS-KALENDER

SEPTEMBER 2018 BIS MÄRZ 2019

jeden ersten Dienstag eines Monats, 18.30 Uhr
Führung. Ausstellung: Die letzte Ordnung. Tote hinterlassen Dinge
jeden ersten Montag eines Monats, 18 Uhr
Austausch. Trauer-Stammtisch
30. August, 18.30 Uhr *Vernissage.* Ausstellung: Die letzte Ordnung. Tote hinterlassen Dinge
Ab 31. August *Ausstellung.* Die letzte Ordnung. Tote hinterlassen Dinge
1. September, 19.15, 21.30, 23.30 Uhr *Lange Nacht.* Film: «Heart of a Dog» von Laurie Anderson
1. September, 19–2 Uhr *Lange Nacht.* Videoarbeit: «Closing Credits»
1. September, 21, 23, 00 Uhr *Lange Nacht.* Führung: Die letzte Ordnung. Tote hinterlassen Dinge
9. September, 17 Uhr *Lesereihe.* Fremde Heimat: Henri Dunant, Johanna Spyri, Gottfried Keller
15. September *Aus dem Netzwerk.* Tag des Friedhofs
17. September, 19.30 Uhr *Vortrag.* Friedhöfe in Unterstrass
22. September, 14 Uhr *Führung.* Friedhöfe in Unterstrass
23. September, 17 Uhr *Lesereihe.* Fremde Heimat: Felix Salten, Mascha Kaléko, Alfred Polgar
23. September, 17 Uhr *Musik.* Zwischen Himmel und Erde
7. Oktober, 17 Uhr *Lesereihe.* Fremde Heimat: Georg Büchner, August Bebel, Erika Mann
25. Oktober, 19.30 Uhr *Zürich liest.* Unterirdisch, unheimlich: Makabere Friedhofsstorys
26. Oktober, 19.30 Uhr *Zürich liest.* «… aber gsund isch das nid!»
1. November, 19 Uhr *Podium.* Lebenshauch, unsterblich: Was ist die Seele?
7. März 2019, 19 Uhr *Musik.* Dr Tod isch s'Änd vom Greesewahn!
24. Mai 2019 *Save the date.* Lieder zu Leben und Sterben

© Cornelia Staffelbach

Vernissage
Donnerstag, 30. August 2018
18.30 Uhr
Friedhof Forum

Ausstellung
ab 31. August 2018
Friedhof Forum
Eintritt frei

AUSSTELLUNG

DIE LETZTE ORDNUNG. TOTE HINTERLASSEN DINGE

Manchmal ist der Tod ganz handfest. Zum Beispiel, wenn es darum geht, Zimmer, Wohnungen oder Häuser verstorbener Personen zu räumen. Was auf den ersten Blick als «nur» praktisches Vorhaben erscheinen mag, verbindet sich im Ernstfall oft mit aufwühlenden Erfahrungen. Ein Arrangement von Dingen muss aufgelöst, eine Serie von Entscheidungen getroffen werden. Was wird in den Müll-Container befördert, was unbedingt behalten, was geht zum Neffen, zur Nachbarin oder ins Brockenhaus? Das Sichten eines Nachlasses ist durchzogen von Trauer, Erinnerungen, Versäumnissen, auch von guten und schwierigen Begegnungen mit anderen Angehörigen. Und über allem schwebt und droht fast immer der Zeitdruck.

Die Ausstellung lässt Personen zu Wort kommen, zeigt Objekte mit Geschichten, bietet Informationen und vieles mehr. Sie handelt von der Triage vorgefundener Dinge, von Menschen, die sich kümmern, von Beziehungen über den Tod hinaus.

Idee und Konzept: Cornelia Staffelbach, Szenografin, Vivianne Berg, Journalistin und Autorin, und Christine Süssmann, Leiterin Friedhof Forum

Anmeldung Vernissage: www.stadt-zuerich.ch/friedhofforum

FÜHRUNG

AUSSTELLUNG «DIE LETZTE ORDNUNG. TOTE HINTERLASSEN DINGE»

Jeweils am ersten Dienstagabend eines Monats (ausser an Feiertagen) führt Nora Fehr (www.norafehr.ch) oder Christine Süssmann, Leiterin Friedhof Forum, durch die Ausstellung.

An diesen Dienstagen ist das Friedhof Forum durchgehend von 12.30 bis 20 Uhr offen.

jeweils am ersten Dienstag eines Monats
(ausser an Feiertagen)
18.30–19.10 Uhr
Friedhof Forum
Fr. 5.–

SAVE THE DATE

LIEDER ZU LEBEN UND STERBEN

Am Freitag, 24. Mai 2019, haben wir im alten Krematorium auf dem Friedhof Sihlfeld D den Bündner Sänger Linard Bardill zu Gast.

Tickets gibt's über unsere Website.

AUSTAUSCH

TRAUER-STAMMTISCH

Eingeladen sind von Trauer betroffene Menschen, die sich mit anderen Trauernden austauschen möchten. Der Stammtisch funktioniert so, wie auch andere Stammtische dies tun: Es hat ein paar Plätze, man kommt oder kommt nicht, es gibt etwas zu trinken, ein Gespräch kommt auf oder auch nicht.

Gastgeber: Werner Baumann, Erwachsenenbildner und Prozessbegleiter

jeweils am ersten Montag eines Monats
(auch an Feiertagen)
18–19.30 Uhr
Friedhof Forum
Eintritt frei

GESPRÄCHSCAFÉ: REDEN ÜBER LEBEN UND STERBEN

In Kooperation mit Onko Plus und sterben.ch findet im Alterszentrum Klus Park einmal im Monat eine offene und gut besuchte Gesprächsrunde über Leben und Sterben statt.

Mehr Information: ASZ-kluspark@zuerich.ch

Jeweils am zweiten Mittwoch eines Monats
15–16.30 Uhr
Alterszentrum Klus Park
Asylstrasse 130
Eintritt frei

SPECIAL

ZEN-MEDITATION AUF DEM FRIEDHOF SIHLFELD

Es empfiehlt sich, eine kleine Matte oder ein Kissen mitzunehmen. Bei schlechtem Wetter wird die Mediation um eine Woche verschoben.

Einführung und Leitung: Marcel Reding, Zen-Mönch

Freitag, 14. September 2018
19–21 Uhr
Friedhof Sihlfeld, Abteilung C
Details zum Treffpunkt auf unserer Website
Kollekte

AUS DEM NETZWERK

TAG DES FRIEDHOFS

Am Samstag, 15. September 2018, führen das Zürcher Bestattungs- und Friedhofamt und Grün Stadt Zürich wiederum einen Tag des Friedhofs durch. Details zum Programm finden Sie ab August auf unserer Website.

VORTRAG UND FÜHRUNG

FRIEDHÖFE IN UNTERSTRASS

In Vortrag und Führung wird die Entwicklung von Zürich-Unterstrass im 19. Jahrhundert aufgezeigt – gewissermassen aus dem Blickwinkel der Toten. Wo befanden und befinden sich die Friedhöfe, und wer war für diese zuständig? Dabei gibt es auch von Kuriositäten zu berichten, etwa um die ehemaligen Begräbnisstätten in der Steinkluppe, im Birkenhof oder an der Weinbergstrasse.

Referent: Dr. Nicola Behrens, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Stadtarchivs Zürich. Kooperationsveranstaltung mit der Volkshochschule Zürich

Anmeldung: www.vhszh.ch, Kurs-Nr. 18S-0305-61 E

Vortrag
Montag, 17. September 2018
19.30–21 Uhr
Uni-Zentrum
Rämistrasse 71

Führung
Samstag, 22. September 2018
14–17 Uhr
Treffpunkt wird bekanntgegeben
Fr. 90.–

Stadt Zürich
Friedhof Forum

Details finden Sie auf www.stadt-zuerich.ch/friedhofforum → Veranstaltungen

VERANSTALTUNGS-KALENDER

SEPTEMBER 2018 BIS MÄRZ 2019

Das Friedhof Forum ist ein Angebot des Bevölkerungsamts des Präsidialdepartements

PODIUM

LEBENSHAUCH, UNSTERBLICH: WAS IST DIE SEELE?

Gesehen hat sie niemand, kennen tun sie alle: die Seele. Beim Sterben spielte sie in fast allen Kulturen eine zentrale Rolle. Viele Menschen hoffen, ihre Seele lebe nach dem letzten Atemzug weiter. Andere halten sie für ein überholtes Konzept. Sicher ist, dass sie in unserer Sprache häufig vorkommt: Man fühlt sich mutterseelenallein, entdeckt einen beseelten Ort, empfindet Wellness als Balsam für die Seele.

Inwiefern braucht es Spiritualität, um die Seele aufzuspüren? Was hat sie mit Schreiben und Musikmachen zu tun? Welche Vorstellungen von ihr sind hilfreich, beim Leben und beim Sterben? Mit einer Expertin in Palliativpflege, einem Psychiater und einer Schriftstellerin und Musikerin nähern wir uns einem Phänomen, das ebenso flüchtig wie faszinierend ist.

Podiumsgäste: Sr. Elisabeth Müggler, Ordensschwester im Kloster Ingebohl und Pflegefachfrau mit Spezialisierung in Palliative Care; Melinda Nadj Abondji, Autorin und Musikern; Daniel Hell, em. Professor für Psychiatrie und Psychotherapie.

Musikalische Umrahmung: Melinda Nadj Abondji und Jurczok 1001.
Leitung und Moderation: Christine Süssmann, lic. phil., Leiterin Friedhof Forum, und Susanne Brauer, PhD, Fachbereichsleiterin Paulus Akademie.
In Kooperation mit der Paulus Akademie

Anmeldung: www.paulusakademie.ch

Donnerstag, 1. November 2018
19–20.30 Uhr
Stadthaus, Eingangshalle
Eintritt frei, inkl. Apéro

MUSIK

ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE

Gespielt werden Werke von Georg Philipp Telemann, Henry Purcell, Christoph Willibald Gluck und anderen Komponisten. Das genaue Programm finden Sie auf unserer Website.

Mit Peter Rey, Trompete und Flügelhorn, und Bruno Reich, Orgel

Sonntag, 23. September 2018
17–18 Uhr
Kapelle Friedhof Schwandenholz
Kollekte

NEU

Ab September 2018 ist das Friedhof Forum jeweils am ersten Dienstag des Monats durchgehend von 12.30 bis 20 Uhr geöffnet, ausser an Feiertagen.

MUSIK

DR TOD ISCH S'ÄND VOM GREESEWAHN!

Nirgendwo werden gesellschaftliche Ordnungen hemmungsloser auf den Kopf gestellt als an der Basler Fasnacht und auf dem Friedhof. Ein paar Tage vor dem Basler Morgestraich stattet die Waellschletzer-Clique dem Friedhof Sihfeld einen Besuch ab. Mit Humor, Melancholie und Lebensfreude bläst sie den Geistern den Marsch und treibt den Winter aus. Zum Abschluss trifft man sich im alten Krematorium. Zur Mehlsuppe, natürlich.

Donnerstag, 7. März 2019
19–20 Uhr
Treffpunkt: Friedhof Forum
Kollekte für die Wälleschletzer
und ein paar Franken für die Suppe

LESEREIHE

FREMDE HEIMAT. NEUN AUTORINNEN UND AUTOREN AUS DREI LÄNDERN MIT EINER SPRACHE

Der Schauspieler Martin Waltz liest Texte prominenter, in der Region Zürich bestatteter Schriftsteller/innen aus der Schweiz, Österreich und Deutschland.

Die Lesereihe steht unter dem Patronat der österreichischen Botschafterin in der Schweiz, Frau Dr. Ursula Plassnik, dem deutschen Botschafter in der Schweiz, Herrn Dr. Norbert Riedel, und der Schweizer Diplomatin Frau Heidi Tagliavini.

Mit freundlicher Unterstützung des Migros-Kulturprozents.

Tickets gibt's über unsere Website.

Henri Dunant / Johanna Spyri / Gottfried Keller:
Sonntag, 9. September 2018
Felix Salten / Mascha Kaléko / Alfred Polgar:
Sonntag, 23. September 2018
Georg Büchner / August Bebel / Erika Mann:
Sonntag, 7. Oktober 2018
jeweils 17–18 Uhr
Abdankungshalle Friedhof Sihlfeld A
Fr. 20.–

ZÜRICH LIEST

UNTERIRDISCH, UNHEIMLICH: MAKABERE FRIEDHOFSSTORYS

Wagen Sie sich in den Untergrund. Steigen Sie hinab in den Keller unter dem Friedhof Forum. Auf die Ebene der Toten. Dort erwartet Sie Isabel Morf mit brandneuen und unveröffentlichten Storys. Sie erzählt Ihnen, was sich auf Friedhöfen über und unter dem Boden tut: Ein Toter begehrt auf. Eine Trauergesellschaft muss unten durch. Absonderliches spielt sich ab. Schaurig-schön begleitet von Beat de Roche mit seiner Halszither.

Anmeldung auf unserer Website

Donnerstag, 25. Oktober 2018
19.30–20.30 Uhr
Friedhof Forum, Keller
Fr. 25.–

«... ABER GSUND ISCH DAS NID!»

Der Friedhof ist der Ort, an dem sich «die daa und die dänä» treffen. In diesem Ambiente laden Tony Ettlin und «Air Collage» ein zu verbalen und musikalischen Kapriolen über Leben und Sterben, Genuss und Verzicht. In Ettlins Kurz- und Kürzestgeschichten, Gedichten und Prosatexten, Sprachspielereien und dadaistischem Non-Sense wird die Vergänglichkeit mit einem Augenzwinkern umarmt. «Air Collage» erzählt und zwinkert mit – Markus Tinner auf der Klarinette, Marcel Roth mit dem Akkordeon.

Anmeldung auf unserer Website.

Freitag, 26. Oktober 2018
19.30–21 Uhr
Friedhof Forum, Keller
Fr. 25.–

LANGE NACHT

FILM: «HEART OF A DOG» VON LAURIE ANDERSON

Der Film handelt von dem, was Laurie Anderson selbst in begnadeter Weise kann: dem Erzählen von Geschichten. Ihr Foxterrier Lolabelle, die Mutter, der Lebensgefährte Lou Reed – sie alle sind in den Jahren 2011 bis 2013 verstorben und kommen in «Heart of a Dog» vor, am häufigsten Lolabelle. Doch: Es sei kein Film über ihren Hund, sagt Anderson in einem Interview. Auch keiner über Lou Reed, dem sie dieses Werk widmete. Es geht um uns. Um die Frage, wer wir sind und was unser Leben ausmacht.

«Heart of a Dog» (2015), 75 Min., Drehbuch, Musik, Regie: Laurie Anderson, Produktion: Laurie Anderson, Dan Janvey

Samstag, 1. September 2018
19.15–20.30 Uhr
21.30–22.45 Uhr
23.30–00.45 Uhr
Zelt Friedhof Sihlfeld
Zugang via Friedhof Forum
Fr. 25.– (Kombiticket Lange Nacht)

VIDEOARBEIT: «CLOSING CREDITS» IM ALTEN KREMATORIUM

«Closing Credits» (2018) ist eine Videoarbeit von Rico Scagliola & Michael Meier (www.ricoandmichael.com). Mit ihren visuellen Recherchen zum Friedhof Sihlfeld wird ein zeitgenössisches Zürcherisches Sittengemälde zum Tod entworfen.

Der Film dauert 90 Minuten und wird von 19 bis 2 Uhr durchgehend in einem Loop vorgeführt. Man kann vorbeischauen, etwas verweilen und wieder gehen.

Samstag, 1. September 2018
19–2 Uhr
Friedhof Sihlfeld D, altes Krematorium
Fr. 25.– (Kombiticket Lange Nacht)

FÜHRUNG: DIE LETZTE ORDNUNG. TOTE HINTERLASSEN DINGE

Um 21, 23 Uhr und um Mitternacht wird je eine Kurzführung angeboten. **Die Ausstellung ist von 19 bis 2 Uhr geöffnet.**

Samstag, 1. September 2018
21–21.20 Uhr
23–23.20 Uhr
00–00.20 Uhr
Friedhof Forum
Fr. 25.– (Kombiticket Lange Nacht)

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 12.30–16.30 Uhr
Ab September 2018 ist das Friedhof Forum neu jeweils am ersten Dienstag des Monats durchgehend von 12.30 bis 20 Uhr geöffnet, ausser an Feiertagen.
Bitte kontaktieren Sie uns für Besuche ausserhalb der Öffnungszeiten.

Friedhof Forum
Aemtlerstrasse 149
8003 Zürich
Telefon +41 44 4125572
friedhofforum@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/friedhofforum